

Beschluss des Studierendenparlaments der Universität Bayreuth

Drucksache: B/10/038

Sitzungspräsidium: Marlene Tillack (GHG), Friederike Schick (GHG)

Protokollführung: Waldemar Ludwig und Fabian Netz

Tagesordnungspunkt: 5 (TOP 5)

Antragssteller*in: Jannik Jürß

Abstimmungsergebnis: 23 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltungen

Das Studierendenparlament hat in seiner **7. Sitzung** in der Legislaturperiode 2020/2021 am **02.02.2021** der **Beschlussvorlage auf Drucksache S/10/105** mit der **Alternative I** mit 19 für Alternative I / 4 Enthaltungen / 0 für Alternative II / 0 Nein zugestimmt und damit den nachfolgenden Beschluss gefasst.

„Das Studierendenparlament beschließt folge Korrekturen vorzunehmen.“

Für die Richtigkeit des Beschlusses:

Marlene Tillack
Vorsitzende des StuPa

Friederike Schick
Stellv. Vorsitzende des StuPa

W. Ludwig & F. Netz
Protokoll

Anlagen

Beschlussvorlage **S/10/105** (Anlage 1)





UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Studierendenparlament
Sprecherrat 2019/2020

Universität Bayreuth, Studierendenparlament
95440 Bayreuth

**An das
Studierendenparlament**
- zur 07. Plenarsitzung -

Drucksache S/10/105
Im Antwortschreiben bitte angeben
Bayreuth, 31.01.21

Betreff: Dringlichkeitsantrag „Finanzkorrektur“

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,

anbei erhaltet Ihr meinen in der Stellungnahme zum Kassenprüfbericht (S/10/104) angekündigten Dringlichkeitsantrag mit dem Titel „**Korrektur der im Kassenbericht angemerkten Sachverhalte**“ zur Berücksichtigung in der **07. Plenarsitzung** am **02. Februar 2021**.

Die **Dringlichkeit des Antrages** nach § 14 Abs. 4 StuPa-GO ergibt sich aus der Tatsache, dass der entsprechende Bericht der Rechnungsprüfer, auf dem sowohl die Stellungnahme als auch dieser Antrag beruht, erst mit der Nachsendung der Unterlagen am 29. Januar 2021 vorlag und damit nach der Antragsfrist. Ich bitte euch daher die Dringlichkeit des Antrages zu bestätigen.

Im vorliegenden Antrag sind mehrere Alternativen vermerkt. Ich bitte darum während der Antragsberatung diese Alternativen zur Abstimmung zu stellen.

Viele Grüße

Jannik Jürß
Vorsitzender des Sprecherrats 2019/2020



Drucksache S/10/105

Studierendenparlament

10. Wahlperiode

Drucksache S/10/105

31. Januar 2021

Dringlichkeitsantrag

von Jannik Jürß

Korrektur der im Kassenbericht angemerkten Sachverhalte

Zuständiges Organ des StuPa: Sprecher*innenrat

Federführend für die Umsetzung: Felix Mork (Sprecherrat für Finanzen), Erik Ahlborn & Fabian Netz (Rechnungsprüfer)

Verantwortliches Mitglied des Sprecherrats (VMdS): Felix Mork (Sprecherrat für Finanzen)



Antragstext

- 1 Das **Studierendenparlament (StuPa)** möge beschließen:
- 2 I. Im Zusammenhang mit der Auslagenerstattung des CampusKulturSemesters an Niclas Schilling wird der Be-
3 auftragte für den Haushalt damit beauftragt den falsch überwiesene Betrag iHv EUR 1,00 einzuziehen und der
4 Kostenstellen „Einnahmemittel“ des Studierendenparlaments zuzuführen.
- 5 II. Der Beauftragte für den Haushalt wird damit beauftragt mit Alexander Strohmeier in Kontakt zu treten und
6 mit ihm eine Vereinbarung bezüglich des zu wenig ausgezahlten Betrages iHv EUR 2,28 zu treffen. Sollte Ale-
7 xander Strohmeier den Fehlbetrag zurückfordern, ist der entsprechende Betrag anzuweisen.
- 8 III. (**Alternative I**) Das Studierendenparlament genehmigt die Mehrausgaben iHv EUR 4,47 für die Weihnachts-
9 vernetzung 2019. Da die Mittel schon verausgabt wurde, werden sie im Nachhinein nur im Haushaltsplan für
10 das Jahr 2019 bei den freien Mitteln vermerkt.
- 11 III. (**Alternative II**) Im Zusammenhang mit der Auslagenerstattung der Weihnachtsvernetzung 2019 an Jonas
12 Würdinger wird der Beauftragte für den Haushalt damit beauftragt den falsch überwiesene Betrag iHv EUR 4,47
13 einzuziehen und der Kostenstellen „Kultur / Campus-Kultur-Woche“ des Studierendenparlaments zuzuführen.
- 14 IV. Der Beauftragte für den Haushalt wird beauftragt die bewilligten Mittel von RW Alumni für die Rüstungsde-
15 batte und die OB-Debatte anzufordern.
- 16 V. Der Beauftragte für den Haushalt wird beauftragt mit der Haushaltsabteilung eine Umbuchung iHv
17 EUR 132,76 von der Kostenstelle „Haushaltsmittel“ auf die Kostenstelle „Kultur / Campus-Kultur-Woche“ zu ver-
18 einbaren.
- 19 VI. Der Beauftragte für den Haushalt wird angewiesen dem Plenum über die Erledigung der Punkte I.-V. zu be-
20 richten.
- 21 VII. Nachdem der Sachverhalt rund um die fragliche Umbuchung in Punkt VIII des Kassenprüfberichts geklärt ist,
22 werden die Rechnungsprüfer beauftragt die Punkte VI. - VIII. ihres Berichts erneut anhand der Anhänge und
23 Erläuterungen in Drucksache S/10/104 sowie anhand der bis dahin erreichten weiteren Erkenntnisse zu prüfen
24 und dem Plenum hierüber spätestens in der 9. Plenarsitzung zu berichten



Drucksache S/10/105

Begründung

Aus dem Bericht der Rechnungsprüfer sind einige Punkte offensichtlich geworden, die ein Einschreiten des Plenums bzw. des Sprecher*innenrats bedarf. Dieser Tatsache wird mit dem Antrag Rechnung getragen. Weiterhin konnten bereits einige der aufgeworfenen Sachverhalte geklärt werden. Diese Sachverhalte sollten erneut von den gewählten Rechnungsprüfern geprüft werden.

Bayreuth, den 31. Januar 2021

Mit freundlichen Grüßen

Jannik Jürß

Vorsitzender des Sprecherrats 2019/2020

